



PROGRAMM

- 13.45 Uhr Eröffnung durch den Bezirksbürgermeister Hans-Willi Zwiehoff
- 14.00 Uhr Ruhrpott Revue
- 15.00 Uhr Betrayers of Babylon
- 16.00 Uhr Talk zum 1. Mai mit Siw Mammitzsch und Oliver Kern
- 16.20 Uhr Jenni Auer und ihre Tanzkids Folklore- Tanzgruppe
 - „Jerusalem“ der palästinensischen Gemeinde Dortmund Schulchor „Nessingers“
- 17.30 Uhr Sunflowers
- 20.00 Uhr Veranstaltungsende

BUNTES KINDERPROGRAMM

MIT HUEPFBURG UND

KLETTERBAUM

Unterstützer:

AIDS-Hilfe Essen | AIM-bildung | Attac Essen | Amnesty International Essen Mitte | Antiras-sismus-Telefon | Bündnis 90/Die Grünen Essen | Anatolische Förderation Essen | BIR-KAR Essen | Jenni Auer Projekt Tanzraum | CDU Altenessen/ Karnap | Centro Portuges de Essen | IG BCE Orts-gruppe Altenessen | DIDF Essen | Deutsche Kom-munistische Partei (DKP) Essen | Deutsch-Kurdischer Verein | Die Partei Kreisverband Essen | Essen stellt sich quer | Essener Friedensforum | Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V. | Iraki-scher Sozial- und Kulturgemeinde e.V. | Islami-scher Roma Verein e.V. | Jugendhilfe Essen gGmbH | Kinderhaus e.V. | Kinderhaus linksjugend (solid) Essen | Kita Erlebniswelt. | Kurdistans Stu-denten und Jugend in Deutschland e.V. | Die LINKE KV Essen | Marxistisch Leninistische Partei Deutschlands (MLPD) Essen | Pro Asyl / Flücht-lingsrat Essen | Serbisch-Orthodoxe Kirche | SPD Altenessen | Tierschutzverein Verein Groß Essen e.V.). | Unicef Arbeitsgruppe Essen | Roma Union Essen e.V. | Verein für Kinder- und Jugendarbeit VKJ | Wahlbündnis Essen steht AUF | Weltladen Alte Kirche

Die Veranstaltung wird gefördert mit Zuschüssen der Bezirksvertretung V und der Evangelischen Kirche Essen.

Zeche Carl, Wilhelm-Nieswandt-Allee 100, Essen- Altenessen, Nähere Informationen: E-Mail: freundeskreis-1MaiZecheCarl@web.de

V.i.S.d.P.: Freundeskreis 1. Mai Zeche Carl, Wilhelm-Nieswandt-Allee 100, 45326 Essen. Layout: k.pawlitzki@t-online.de

1. Mai 2019
Zeche Carl
Essen

INTERNATIONALES KULTURFEST

BUNT • SOLIDARISCH • FRECH • LECKER

Frieden –
Solidarität –
Gerechtigkeit

PROGRAMM HIGHLIGHTS

BETRAYERS OF BABYLON
RUHRPOTT REVUE
SUNFLOWERS

AB 13.45 UHR
UMSONST UND
DRAUSSEN



Aufruf 1. Mai Zeche-Carl

Der bundesweite Trend steigender Mieten ist auch in Essen angekommen. Wohnraum wird immer knapper und teurer. Jedes Jahr fallen rund 500 Wohnungen aus der Sozialbindung und sind dann keine Sozialwohnung mehr. Als Folge steigen die Mieten. Trotzdem sind in den letzten zehn Jahren im Schnitt jährlich nur 96 Sozialwohnungen in Essen gebaut wurden. Auch der leichte Anstieg der neu gebauten Sozialwohnungen in den letzten Jahren – 2018 wurden 218 fertiggestellt – und die deutlich gestiegene Förderung von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen mit Mitteln des Sozialen Wohnungsbaus können die Lücken nicht schließen. Von den fast 90.000 Sozialwohnungen vor knapp dreißig Jahren sind nur noch rund 18.000 übrig. Um dem Negativ-Trend etwas entgegenzusetzen hat sich in Essen ein breites Aktionsbündnis für bezahlbaren Wohnraum gegründet, bestehend aus Wohlfahrtsorganisationen, Gewerkschaften und der Mietergemeinschaft. Das Bündnis fordert u.a., dass die Stadt die Zweckentfremdung von Wohnungen per Satzung verbietet und feste Quoten für den Sozialen Wohnungsbau bei der Aufstellung von Bebauungsplänen einführt. Der Freundeskreis 1. Mai unterstützt diese Forderungen.

Glück auf!



Ruhrpott Revue

Sie haben sich in den vergangenen Jahren einen Kultstatus erspielt, zeigen Ausschnitte aus dem neuen Programm und Rückblicke auf ihre erfolgreiche Arbeit.



Tanzgruppe „Jerusalem“

Die Folklore- Tanzgruppe „Jerusalem“ lädt zu einer musikalischen, fröhlichen Reise in die bunte Welt Palästinas ein.

Der Schulchor „Die Nessingers“ der Neuessener Schule hat es mit seinen rockig- poppigen Songs über Schule, Lernen und kameradschaftlichem Miteinander schon zu einer CD mit Ohrwurmpotential gebracht.

Jenni Auer und ihre Tanzkids

„Nachdem ich mich erstmal um meine Familienplanung gekümmert habe, wurde mir schnell klar: Ohne Tanzen geht es nicht!“



Sunflowers Coverband



Du hörst gern Livemusik aber warum spielt die Band schon wieder Blues und Gassenhauer? Mit bekannten aber nur selten interpretierten Songs überzeugen

die Sunflowers seit mehr als 20 Jahren ihr Publikum. Ergänzt wird das Programm durch mehr und mehr eigene Kompositionen. Die Liebe zum Rock, BritPop und Soul der letzten drei Jahrzehnte spiegeln sich in energetischen Auftritten wieder, die bei Zuschauern häufig zu temporären „restless legs“-Symptomen führen.



Betrayers of Babylon

Mit purer Energie, unglaublicher Spielfreude, Optimismus und einer Schippe Ironie liefern die Betrayers of Babylon das Gegenmittel zur Volkskrankheit der schlechten Laune. Songs über Dinge, denen wohl noch nie ein Lied gewidmet wurde, ein Bekenntnis zur Weltoffenheit in Musik und Text, dazu experimentierfreudige Mashups: Offbeats als Hauptwirkstoff, mit allem gepanscht, was den Glückshormon-Spiegel noch so tanzen lässt. Fertig ist das musikalische Antidepressivum.